

**Protokoll für das Treffen
des Autonomen Queerreferats der Verfassten
Studierendenschaft
am 18.05.2022**

1. TOP Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Sitzungsleitung: Tavi

Protokoll: OrangeInRot

Start: 19:40

Ende: 20:25

Anwesend: 6 (davon stimmberechtigt: 6), Beschlussfähigkeit gegeben

Nächstes Treffen: in zwei Wochen, wenn es das Wetter zulässt auf der Neckarwiese

2. TOP Stand der Dinge

1. Trans* Geschichten Vortrag
Finanzreferat hat Ausschreibungen abgesehnet kann jetzt raus.

3. TOP Schmierereien in der Altstadt

- a. Was ist passiert?
Zwei bis drei Studierende: Queerfeindliche Sticker und Schmierereien an der Theologischen Fakultät, queerfeindliche Flyer bei Veranstaltungen (OpenDykes March, IDAHOBALTI*), haben auch Organisator*innen des queeren Gottesdienstes angegangen.
- b. Reaktion im Stura?
Einstimmig Angenommene Stellungnahme und Pressemitteilung
- c. Weitere Reaktion?
Breiter angelegte Antidiskriminierungskampagne mit Gleichstellungsbüro angehen. Druckpunkt
Nächsten Mittwoch Diskussionsrunde mit Stadt und Queerem Netzwerk im Karlstorbahnhof

4. TOP IDAHOBALTI*?

Wie wars?

Trib8 hat Rede gehalten. Marsch mit großer Regenbogenflagge zum Uniplatz.

Catcalls Aktion

Vor Ort positive und negative Erlebnisse an Wäscheleine aufgehängt. Leute oft besser vor Ort erreichbar. Instagram-Posts mit nicht so viel Reichweite

5. TOP Podiumsdiskussion LGBTQ+ Geschichtswerkstätten

Anfrage, ob wir es bewerben können und ob wir wissen, wo man es bewerben könnte

Wir können es bewerben, sonst auch auf jeden Fall ans queere Netzwerk. Vielleicht auch physische Flyer und Poster, aber Arbeitsaufwand. Mensa und Ruprecht für Werbung hat nicht sonderlich viel Reichweite.

Reichweite von Veranstaltungsansagen leider begrenzt

6. TOP Flyer

Es wäre schön Flyer zu haben, um die bei Aktionen wie z.B. IDAHOBALTI* auslegen zu können. (Vielleicht. In Kombination mit Queer Campus)

Vorschlag von Trib8

Visitenkarten wären noch ein gutes Stück vorhanden, bis Flyer gemacht sind, daran denken

Flyer sind eine gute Idee, November² schreibt Antrag, OrangeInRot übernimmt eventuell Gestaltung

7. TOP Studie zu Diskriminierung

Die letzte eigene ist 4 Jahre her, 2018. Neu durchführen?

Erreichbarkeit wieder ein Problem, Nel: vielleicht vorher mit Fachschafften und Stura abklären, allgemeine WhatsApp-Gruppen aufgrund von Vandalismus schwer.

In der letzten Studie rechtswissenschaftslastig, da Jura-Fachschaft die Umfrage geteilt.

Umfrage-Software war das letzte Mal nur von Trib8. Schulung wäre vielleicht gut damit Arbeit nicht an Trib8 hängen bleibt

November² kontaktiert mal ZEP für Klausurtagung ende Juni/Anfang Juli?

8. TOP Queere Erstifibel

Aktualisieren?

Excel-Tabelle für Überblick für Personen die zu kontaktieren sind: Tavi
Dann können mehrere Leute daran arbeiten

Nach Übersicht: OrangeInRot kann Layout übernehmen

9. TOP Interview zum Thema "Safe and Queer in Heidelberg"

Liebes Queerreferat,

ich arbeite aktuell an einem Radiobeitrag für Heidelred - die studentische Redaktion Heidelberg - zum Thema "Safe and Queer in Heidelberg". Es geht um die Sicherheit von LGBTIQ*-Menschen im Stadtbild Heidelbergs. Einen besonderen Fokus möchte ich auf Safe Spaces für queere Menschen legen, da ich bereits von ein paar Personen gehört habe, dass außerhalb des eigenen Freundeskreises ein solcher Raum eher eine Seltenheit ist.

Habt ihr Lust und Zeit für ein kurzes Interview zu diesem Thema? Zentrale Fragen betreffen insbesondere wie ihr Sicherheit und Wohlbefinden für queere Studierende schafft. Wir können auch gerne darüber sprechen, wieso Sicherheit für queere Menschen generell wichtig ist und wie stark Diskriminierung von LGBTIQ*-Menschen an der Uni ausgeprägt ist.

Wenn ihr mich bei meinem kleinen Radiobeitrag unterstützen wollt, um das Thema noch zugänglicher für alle Studierenden zu machen, würde ich mich sehr über eine Rückmeldung freuen! Ihr könnt auch gerne bereits Terminvorschläge für das Interview schicken.

Herzliche Grüße

Lisa

OrangeInRot kann Interview übernehmen, **November²** begleitet gegebenenfalls wenn es zeitlich passt.

10. TOP Eltern ohne Projekte

Queere Stadtführung, Händchenhalten gegen Homophobie, Klemens Ketelhut (Vortrag), Forderungen an die Uni (allgemein), Koop mit FRIEDA (Take Over FRIEDAy), Koop mit Queer im Schloss, Reclaiming-Shirts, Material gegen Transfeindlichkeit, „queere Starterpacks“, Kunst, SkillShare, Regenbogengnocci => ZEP?